

## Allgemeine Bedingungen für das bpost-Konto

*Gültig ab dem 1.9.2021*

### 1. Geltungsbereich

1.1 bpost, eine öffentlich-rechtliche Aktiengesellschaft, mit Gesellschaftssitz in 1000 Brüssel, Multi, und eingetragen unter der Unternehmensnummer 0214.596.464, Register der juristischen Personen von Brüssel („**bpost**“), bietet einen Dienst zur Benutzeridentifizierung und Zugangsverwaltung an, der es einem Benutzer ermöglicht, ein allgemeines digitales Konto auf einer einzigen Plattform zu erstellen („**bpost-Konto**“), womit der Benutzer dieselben Anmelddaten („**Log-in**“) auf allen teilnehmenden Websites, Kanälen und Anwendungen von bpost („**bpost-Anwendungen**“) verwenden kann.

1.2 Das bpost-Konto wird nur natürlichen Personen („**Benutzer**“) für private Zwecke zur Verfügung gestellt. Das bpost-Konto darf nicht für kommerzielle oder berufliche Zwecke des Benutzers verwendet werden. Pro natürlicher Person wird nur ein bpost-Konto gewährt.

1.3 Diese allgemeinen Bedingungen gelten für die Nutzung des bpost-Kontos. Bitte beachten Sie, dass die Nutzung des bpost-Kontos auch einer Datenschutzrichtlinie unterliegt, die unter folgender Adresse abgerufen werden kann:

<https://login.bpost.be/assets/privacy.pdf>

1.4 Die von bpost über die verschiedenen bpost-Anwendungen unter Verwendung des bpost-Kontos angebotenen Dienste unterliegen gesonderten allgemeinen Bedingungen und Vertragsdokumenten, die bei der Nutzung der jeweiligen bpost-Anwendung den Nutzern angeboten und von ihnen akzeptiert werden. Im Falle eines Widerspruchs zwischen diesen allgemeinen Bedingungen und den Bedingungen in Bezug auf eine bpost-Anwendung haben die Bedingungen dieser bpost-Anwendung Vorrang.

1.5 Diese allgemeinen Bedingungen bleiben gültig bis der Benutzer sein bpost-Konto kündigt oder anderweitig alle Abonnements für die verschiedenen bpost-Anwendungen beendet.

### 2. Dienstleistungsangebot bpost-Konto

2.1 Mit dem bpost-Konto kann ein Benutzer sich über eine einzige Plattform bei verschiedenen bpost-Anwendungen anmelden. Nach einer anfänglichen Registrierung und Authentifizierung kann sich der Benutzer bei allen geschlossenen Bereichen der teilnehmenden bpost-Anwendungen mit demselben Log-in anmelden und auf sie zugreifen, ohne dass er für jede der teilnehmenden bpost-Anwendungen einen Registrierungsprozess durchlaufen muss.

2.2 Das bpost-Konto erstellt für jeden Benutzer eine einzigartige Benutzer-“Identität”, die von allen teilnehmenden bpost-Anwendungen erkannt und verifiziert werden kann. So stehen den Benutzern ihre Identifizierungs- und Zugangsdaten immer in den teilnehmenden bpost-Anwendungen zur Verfügung, sodass sie diese Daten nicht erneut manuell eingeben und verifizieren lassen müssen.

2.3 Außerdem können anhand des bpost-Kontos bestimmte Informationen in den bpost-Anwendungen individualisiert und auf die Benutzer zugeschnitten dargestellt werden.

2.4 Dank des bpost-Kontos können Benutzer ihr Benutzerkonto einfach und über eine einzige Benutzeroberfläche anhand des Tools „Mein Profil“, das in allen teilnehmenden bpost-Anwendungen verfügbar ist, verwalten. Über diese Oberfläche können die Benutzer die gespeicherten Stammdaten (z. B. Name, Vorname, E-Mail, Handy) verwalten und korrigieren, ihr Passwort ändern und Informationen zu den verwendeten bpost-Anwendungen einsehen. .

2.5 Die Verwendung über den IAM-Dienst ist für den Benutzer kostenlos.

### **3. Identifizierung und Registrierung**

3.1 Um das bpost-Konto benutzen zu können, muss der Benutzer ein Konto registrieren, indem er ein Registrierungsformular ausfüllt. Die eingetragenen Daten umfassen unter anderem seinen/ihren Vor- und Nachnamen, die E-Mail-Adresse und die Handynummer. Der Benutzer muss außerdem über eine E-Mail, die an seine Mailbox geschickt wird, bestätigen, dass die E-Mail-Adresse ihm gehört.

3.2 Bestimmte bpost-Anwendungen sind Benutzern vorbehalten, die zusätzliche obligatorische Identifizierungsdaten angeben. Daher kann ein Benutzer aufgefordert werden, solche zusätzlichen Informationen zur Identifizierung anzugeben, die dann für den Zugriff auf die spezifische bpost-Anwendung verwendet werden.

3.3 Der Benutzer erklärt und sichert zu, dass die von ihm im Registrierungsformular angegebenen persönlichen Angaben, insbesondere sein Vor- und Nachname, seine E-Mail-Adresse und seine Handynummer, der Wahrheit entsprechen und korrekt sind. Insbesondere dürfen die Benutzer keine Daten anderer Personen eingeben und müssen sie bpost unverzüglich über jede Änderung ihrer persönlichen Angaben informieren, die sie über das in den teilnehmenden bpost-Anwendungen verfügbare Tool „Mein Profil“ angegeben haben.

3.4 Unmittelbar nachdem bei bpost das Registrierungsformular eingeht, erhält der Benutzer eine Bestätigungsmail mit einem einzigartigen Link. Durch Anklicken dieses Links bestätigt der Benutzer den Erhalt der E-Mail und somit, dass die E-Mail-Adresse ihm tatsächlich gehört. Nach dieser Bestätigung erhält der Benutzer eine E-Mail, in der die Registrierung bestätigt wird, und kann er auf sein bpost-Konto zugreifen.

3.5 Eine erfolgreiche Registrierung eines bpost-Kontos verleiht den Benutzern nicht automatisch einen Zutritt auf die bpost-Anwendungen.

3.6 bpost behält sich das Recht vor, Registrierungen von Fall zu Fall zu prüfen und nach eigenem Ermessen aus beliebigen Gründen abzulehnen.

### **4. Nutzung des bpost-Kontos**

4.1 Die Benutzer greifen auf nicht öffentliche Inhalte und Angebote der teilnehmenden bpost-Anwendungen zu, indem sie ihr Log-in im jeweiligen Login- Formular eingeben. Das Log-in besteht meistens aus der E-Mail-Adresse des Benutzers und seinem Kennwort.

4.2 Das bpost-Konto und das Log-in dürfen ausschließlich von dem betreffenden Benutzer selbst verwendet werden (ausschließlich für private Zwecke). Sie dürfen nicht auf andere Personen übertragen werden, außer wenn bpost dazu vorab ausdrücklich eine schriftliche Zustimmung erteilt. Der Vertrag endet von Rechts wegen mit dem Tod des Benutzers. Sobald bpost über dessen Tod informiert wird, wird das betreffende bpost-Konto gekündigt.

4.3 Benutzer dürfen ihre Log-In-Daten, insbesondere ihr Kennwort mit niemandem teilen (auch nicht mit Familienmitgliedern und Kollegen). Die Benutzer haben dafür Sorge zu tragen, dass ihre Log-in-Daten, insbesondere ihr Kennwort, jederzeit vertraulich und sicher aufbewahrt wird, und sind aufgefordert, jede unbefugte Nutzung der teilnehmenden bpost-Anwendungen durch Dritte zu verhindern.

4.4 Durch die Nutzung des bpost-Kontos und des Log-ins, versichert der Benutzer/die Benutzerin, dass er/sie:

- das bpost-Konto nicht in einer Weise verwenden wird, die nicht mit diesen allgemeinen Bedingungen übereinstimmt oder in einer Weise, die gegen lokale, nationale oder internationale Gesetze oder Vorschriften verstößt;
- keiner anderen Person erlauben wird, das bpost-Konto des Benutzers zu benutzen oder zu versuchen, auf das Konto eines anderen Benutzers zuzugreifen;
- nicht versuchen wird, Sicherheitsmaßnahmen zu umgehen oder auszuhebeln;
  - sein/ihr bpost-Konto nicht weiterverkaufen oder wiederverwenden wird; oder
  - im Zusammenhang mit der Nutzung des bpost-Kontos nicht gegen die geistigen Eigentumsrechte von bpost oder Dritten verstößen wird.

4.5 Der Benutzer hat eine Sorgfaltspflicht und eine Verpflichtung zur Schadensbegrenzung. bpost rät dem Benutzer dringend, jedes verwendete Gerät zusätzlich durch einen Gerätecode (z. B. Nummerncode; Fingerabdruck; grafisches Log-in ...) zu sichern, um den unbefugten Zugriff durch Dritte zu verhindern. bpost rät dem Benutzer außerdem, bei der Übermittlung persönlicher oder finanzieller Daten aufgrund ihrer potenziellen Sichtbarkeit, z. B. innerhalb einer Gruppe von Personen (online oder offline), vorsichtig zu sein und sich vor Praktiken wie Phishing zu hüten.

4.6 Wenn ein Benutzer einen Missbrauch seines bpost-Kontos oder seines Log-ins feststellt oder vermutet, hat er bpost unverzüglich per E-Mail an [LST ICT IAM notification@bpost.be](mailto:LST ICT IAM notification@bpost.be) oder über den bpost-Kundendienst (siehe Punkt 10) zu informieren. Im Falle eines tatsächlichen oder vermuteten Missbrauchs eines bpost-Kontos oder eines Log-ins hat bpost das Recht, den Zugriff des Benutzers auf die bpost-Anwendungen sofort zu sperren.

4.7 Wenn ein Benutzer für den Missbrauch eines bpost-Kontos oder Log-ins verantwortlich ist, ist der Benutzer für alle Folgen der Nutzung durch Dritte haftbar. Insbesondere wird ein Benutzer haftbar gemacht, wenn er die unbefugte Nutzung seines bpost-Kontos fahrlässig ermöglicht hat oder wenn ein Benutzer bei der Arbeit an einem öffentlichen oder gemeinsam genutzten Computer die Option „Angemeldet bleiben“ gewählt hat und Dritte auf diese Weise auf die bpost-Anwendungen zugreifen. Die Haftung des Benutzers endet erst dann, wenn er bpost per E-Mail an ([LST ICT IAM notification@bpost.be](mailto:LST ICT IAM notification@bpost.be)) oder über den bpost-Kundendienst (siehe Punkt 10) über die unbefugte Nutzung seines bpost-Kontos informiert hat, und er, falls erforderlich, das Kennwort des Log-ins geändert hat.

4.8 bpost kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Nutzung oder dem Missbrauch des bpost-Kontos des Benutzers ergeben, und auch nicht dafür, dass der Benutzer aufgrund von Verlust, Diebstahl, Sperrung oder ähnlichen Situationen eine bpost-Anwendung nicht oder nur teilweise nutzen kann.

## 5. Haftung des Benutzers

5.1 Der Benutzer ist allein für die ordnungsgemäße Nutzung seines bpost-Kontos und aller damit verbundenen Funktionen oder Dienste verantwortlich. Der Benutzer ist auch allein verantwortlich für die Mitteilungen, die er über das bpost-Konto versendet, sowie für die Durchführung bzw. Erfüllung der von ihm angenommenen Aktivitäten oder eingegangenen Verpflichtungen.

5.2 Der Benutzer hält bpost in vollem Umfang schadlos für alle Schäden und Kosten, die durch die Angabe falscher oder unvollständiger Informationen bei der Beantragung oder Verwaltung des bpost-Kontos des Benutzers oder durch den Missbrauch des Log-ins entstehen.

## 6. Haftung von bpost

6.1 bpost geht in Bezug auf das bpost-Konto, insbesondere in Bezug auf die Erstellung des bpost-Kontos des Benutzers sowie die Nutzung, Pflege und Verwaltung des bpost-Kontos eine Mittelverpflichtung ein.

6.2 bpost verpflichtet sich dazu, seine Systeme zu sichern und störendes oder unangemessenes Verhalten gegenüber den Benutzern nach besten Kräften zu unterbinden. bpost nimmt Meldungen über unangemessenes Verhalten ernst und ergreift geeignete Maßnahmen, um ein solches Verhalten in Zukunft zu unterbinden.

6.3 bpost kann für eine vorübergehende Nichtverfügbarkeit des bpost-Kontos oder des Log-ins nicht haftbar gemacht werden.

6.4 Unbeschadet des anwendbaren Rechts haftet bpost weder gegenüber dem Benutzer noch gegenüber Dritten für direkte oder indirekte Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des bpost-Kontos oder des Log-ins ergeben oder damit in Zusammenhang stehen (einschließlich z. B. entgangener Gewinne, entgangener Zinsen oder Möglichkeiten, Datenverlust, Inaktivität oder zusätzlicher Kosten). Dies gilt auch für Schäden, die durch einen möglichen Missbrauch des bpost-Kontos oder des Log-ins entstehen könnten, selbst wenn bpost die Möglichkeit des Auftretens solcher Schäden bekannt war.

6.5 bpost übermittelt dem Benutzer alle Informationen im Zusammenhang mit dem bpost-Konto sorgfältig und wahrheitsgetreu. bpost haftet nicht für materielle Fehler, wie z. B. Druckfehler oder falsch eingegebene Bilder. bpost ist bestrebt, Fehler zu korrigieren, sobald sie bekannt werden.

## 7. Vertragsdauer und Kündigung

### 7.1 Vertragsdauer

7.1.1 Der Vertrag über die Bereitstellung des bpost-Kontos zwischen dem Benutzer und bpost wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

### 7.2 Kündigung durch den Benutzer

7.2.1 Der Benutzer kann den Vertrag über die Bereitstellung des bpost-Kontos jederzeit

kostenlos kündigen, indem er dies bpost per E-Mail an [LST\\_ICT\\_IAM\\_notification@bpost.be](mailto:LST_ICT_IAM_notification@bpost.be) oder dem bpost-Kundendienst (siehe Abschnitt 10) schriftlich mitteilt. Das Datum des Eingangs dieser Mitteilung bei bpost gilt als das Datum der Kündigung.

7.2.2 Die Beendigung des Vertrags bedeutet, dass der Benutzer einen Dienst oder einen Teil eines Dienstes nicht mehr über eine mit dem bpost-Konto verbundene bpost-Anwendung nutzen kann. Hat ein Benutzer noch laufende Transaktionen in bpost-Anwendungen (z. B. Abonnements, Käufe ...) oder benötigt er noch Zugang zu bpost-Anwendungen (z. B. Zugang zu seiner Bestellhistorie ...), so wird die Beendigung des Vertrages über die Bereitstellung des bpost-Kontos erst wirksam, wenn der Benutzer diese laufenden Transaktionen oder Zugangsanforderungen eingestellt oder anderweitig beendet hat.

### 7.3 Kündigung durch bpost

7.3.1 bpost kann den Vertrag über die Bereitstellung des bpost-Kontos sowie die Nutzung des bpost-Kontos und Log-ins eines Benutzers jederzeit aussetzen oder beenden. bpost hat den Benutzer hierüber zeitig zu informieren, entweder per E-Mail, oder mittels eines anderen geeigneten Kommunikationsmittels.

7.3.2 Wird der gesamte Dienst des bpost-Kontos eingestellt, hat bpost den Benutzer innerhalb einer angemessenen Frist vor dem Datum, an dem die Einstellung wirksam wird, darüber in Kenntnis zu setzen.

7.3.3 Eine vorherige Benachrichtigung einer (teilweisen) Sperrung oder Kündigung des bpost-Accounts und des Log-ins in gleich welcher Form ist nicht erforderlich bei (vermutetem) Missbrauch, betrügerischen Handlungen oder sonstiger unbefugter Nutzung unter Verstoß gegen diese allgemeinen Bedingungen (z. B. bei Angabe falscher Daten bei der Registrierung oder bei Weitergabe des Log-ins an Dritte ...). In diesen Fällen ist bpost ebenfalls berechtigt, die schon gewährten Vorteile zurückzufordern, unbeschadet aller anderen Rechte, die bpost gemäß diesen allgemeinen Bedingungen oder dem Gesetz haben könnte.

7.3.4 Die Sperrung des bpost-Kontos und des Log-ins durch bpost ist auch ohne vorherige Benachrichtigung des Benutzers möglich, wenn dies für die Sicherheit der Systeme oder die Wahrung der (finanziellen) Interessen von bpost als sinnvoll erachtet wird.

7.3.5 Aus einer Sperrung oder Beendigung (eines Teils) des bpost-Kontos oder des Log-ins können unter keinen Umständen Ansprüche auf Entschädigung zugunsten des Benutzers hergeleitet werden.

7.3.6 Die Entscheidungsfreiheit von bpost hinsichtlich der Notwendigkeit von Sanktionsmaßnahmen ist völlig uneingeschränkt, sowohl was das festgestellte Verhalten, die Bewertung seiner Schwere als auch was die Ergreifung von Maßnahmen betrifft. In diesem Zusammenhang können auch früher festgestellte Verstöße des Benutzers gegen die allgemeinen Bedingungen oder sein allgemeines Verhalten in der Vergangenheit berücksichtigt werden. Zu den Maßnahmen, die bpost neben der (teilweisen) Einstellung des Dienstes ergreifen kann, gehört die Entfernung bestimmter geposteter Inhalte oder Nachrichten, aber auch die Benachrichtigung der zuständigen Aufsichtsbehörden wie Polizei oder Justiz. bpost ergreift stets verhältnismäßige Maßnahmen, die wirksam und erforderlichenfalls auch hinreichend abschreckend sind, um künftige Verstöße des Benutzers zu verhindern.

## 8. Datenschutz

8.1 Die Nutzung des bpost-Kontos, wie in diesen allgemeinen Bedingungen beschrieben, erfordert die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Benutzers. Der Schutz der Sicherheit und Vertraulichkeit der personenbezogenen Daten der Benutzer ist für bpost von großer Bedeutung. Die Erhebung und Verarbeitung sowie die von bpost getroffenen Maßnahmen zum Schutz der Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten sind in der Datenschutzerklärung von bpost beschrieben, die unter <https://login.bpost.be/assets/privacy.pdf> abgerufen werden kann.

## 9. Nutzung von Websites und Anwendungen

9.1 Der Benutzer ist sich der Einschränkungen und Risiken bewusst, die mit der Nutzung des Internets oder eines anderen Mediums, über das bpost seine Dienste jetzt und in Zukunft zur Verfügung stellt, verbunden sind. Der Benutzer ist sich auch der Risiken bewusst, die mit der elektronischen oder digitalen Speicherung und Übertragung von Informationen verbunden sind.

9.2 Abgesehen von Fällen vorsätzlichen Fehlverhaltens oder Betrugs kann bpost unter keinen Umständen für indirekte oder zufällige Schäden (einschließlich entgangener Gewinne, entgangener Zinsen oder Chancen, Datenverluste, Untätigkeit oder Personalkosten) haftbar gemacht werden, die dem Benutzer oder Dritten durch Viren, Hacking oder andere Computerkriminalität oder durch die Nichtverfügbarkeit, Aussetzung oder Unterbrechung des IAM-Dienstes, insbesondere aufgrund von Beschränkungen des Internetzugangs, vorübergehendem Geräteausfall oder Wartungsarbeiten, entstehen würden.

## 10. Geistiges Eigentum

10.1 Das Konzept, der Inhalt, das Layout, die Struktur, die Quellcodes, die Software, die Abbildungen, die Fotografien, die Animationen, die audiovisuellen Werke, die Texte, die Daten, die Musik und alle anderen Komponenten des bpost-Kontos und des Log-ins sowie der damit verbundenen bpost-Anwendungen sind und bleiben das ausschließliche Eigentum von bpost und sind durch verschiedene Rechte des geistigen Eigentums geschützt (einschließlich Urheberrecht, Markenrecht, Softwarerecht, Geschmacksmusterrecht, Patentrecht, Datenbankrecht, das Sui-generis-Recht des Datenbankherstellers und/oder andere Rechte des geistigen Eigentums oder Exklusivitätsrechte).

10.2 Dies wird vom Benutzer anerkannt und angenommen. Der Benutzer erwirbt durch die Beantragung und Nutzung des bpost-Kontos keinerlei Rechte darauf. Die Vervielfältigung, die Verbreitung, der Verkauf, die Verteilung, die Veröffentlichung, die Anpassung und/oder die Nutzung, ganz oder teilweise, in jeglicher Form und mit jeglichem Mittel, ist strengstens untersagt, es sei denn, dies wurde von bpost ausdrücklich und schriftlich genehmigt. Die Speicherung von Informationen und/oder eines Teils des bpost-Kontos in einer (elektronischen) Datenbank oder auf eine andere Weise ist nicht erlaubt.

## 11. Änderungen dieser allgemeinen Bedingungen

11.1 bpost kann diese allgemeinen Bedingungen jederzeit ändern. Diese Änderungen können beispielsweise erforderlich sein, um technologischen Entwicklungen oder Veränderungen in der Branche Rechnung zu tragen. bpost wird den Benutzer, entweder per E-Mail oder auf digitalem Wege, rechtzeitig und vor deren Inkrafttreten über die Änderungen informieren (es sei denn, die Änderung ist gesetzlich vorgeschrieben oder wird durch eine gerichtliche Verfügung oder eine andere verbindliche Entscheidung einer zuständigen Behörde angeordnet).

## 12. Kundendienste

12.1 Für alle (dringenden) technischen und operative Probleme im Zusammenhang mit dem bpost-Konto und dem Log-in eines Benutzers kann der Benutzer eine E-Mail an [LST\\_ICT\\_IAM\\_notification@bpost.be](mailto:LST_ICT_IAM_notification@bpost.be) schicken.

12.2 Bei Beschwerden oder Fragen kann sich der Kunde an den bpost-Kundendienst wenden, und zwar telefonisch unter der Nummer 02 201 23 45 oder über die Website [www.bpost.be](http://www.bpost.be).

12.3 Wenn der Kunde mit der Bearbeitung seiner Beschwerde durch bpost nicht zufrieden ist, kann er sich an das Büro des Ombudsdienstes für den Postsektor, Koning Albert II-laan 8, Postfach 4, 1000 Brüssel (<https://www.ombudsmanposte.be>) wenden.

12.4 Der Kunde kann auch die Plattform für Online-Streitbeilegung der Europäischen Union unter folgender Adresse nutzen: <https://ec.europa.eu/odr.1>

## 13. Schlussbestimmungen

13.1 Sollten (einige der) Bestimmungen dieser allgemeinen Bedingungen aus welchem Grund auch immer unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleiben davon die Wirksamkeit und Durchführbarkeit dieser allgemeinen Bedingungen im Übrigen unberührt.

13.2 Versäumt es eine Partei, ein Recht aus diesen allgemeinen Bedingungen in Anspruch zu nehmen, so ist dies weder als Verzicht auf dieses Recht oder auf die damit verbundenen Rechtsbehelfe auszulegen, noch berührt dies die Anwendbarkeit oder Gültigkeit dieser allgemeinen Bedingungen.

13.3 Das Vertragsverhältnis mit dem Benutzer und diese allgemeinen Bedingungen unterliegen ausschließlich dem belgischen Recht und sind ausschließlich nach diesem Recht auszulegen. Unter Vorbehalt zwingenden Rechts sind ausschließlich die Gerichte in Brüssel zuständig.